

# RS OGH 2019/1/23 21Ds3/18f

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 23.01.2019

## Norm

StPO §262

StPO §281 Abs1 Z8

DSt §28

## Rechtssatz

Anders als die Anklageschrift (§ 211 StPO) hat der Einleitungsbeschluss (§ 28 DSt) den Prozessgegenstand nicht auch rechtlich zu bewerten (vgl § 211 Abs 1 Z 2 und 3 StPO), sondern bloß auf der Sachverhaltsebene abzugrenzen. Unter dem Aspekt des § 281 Abs 1 Z 8 StPO folgt daraus, dass im Regelungsbereich des DSt eine Informationspflicht im Sinn des § 262 StPO begrifflich ausscheidet, weil der in Verfolgung gezogene Sachverhalt im Einleitungsbeschluss gar nicht zu subsumieren ist.

## Entscheidungstexte

- 21 Ds 3/18f

Entscheidungstext OGH 23.01.2019 21 Ds 3/18f

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2019:RS0132413

## Im RIS seit

28.02.2019

## Zuletzt aktualisiert am

28.02.2019

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)